

JUGENDSTIL

Vier Frauen geben dem Kino ein neues Gesicht:
**MICHELLE BARTHEL, KAROLINE SCHUCH,
CARLA JURI UND JELLA HAASE**
gelingt die Balance zwischen riskanten Rollen
und großem Publikumserfolg

FOTOS: RALPH MECKE / REDAKTION UND TEXT: BERND SKUPIN







JELLA HAASE

Fräulein Haase ist eigentlich gar nicht so, sondern eine sensible und vielseitige Darstellerin. Dennoch trug ihre Rolle als PISA-Verweigerin Chantal in *Fack ju Göhte* wesentlich dazu bei, die anarchische Komödie über ein verkorkstes Bildungssystem mit weit über vier Millionen Besuchern zum größten Publikumserfolg im deutschen Kino 2013 zu machen. Dass sie aber auch ganz andere Figuren meistert, hat die 1992 geborene Schauspielerin längst bewiesen. Zum Beispiel im Neonazi-Drama *Die Kriegerin* und in der harten Teenagertragödie *Lollipop Monster*. Für beide Rollen erhielt Jella Haase im Jahr 2012 den Bayerischen Filmpreis als beste Nachwuchsdarstellerin.

Diese Seite: Knielanger Fellmantel mit Leoprint, von **NO. 21**. Gelbgolduhr mit schwarzem Zifferblatt: **BULGARI**. Armbänder und Schuhe: privat. Strumpfhose: **FALKE**. XXL-Teddy: Steiff. Linke Seite: Ohrhänger aus Weißgold mit Diamanten: **MESSIKA**.

